

Niederschrift, ö

Gremium	Sozial- und Gesundheitsausschuss
Nummer	SozGA/004/2021
Datum	Donnerstag, 25.11.2021
Ort	Sitzungssaal im 5. OG des Verwaltungsgebäudes
Beginn	09:30 Uhr
Ende	11:40 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Mederer, Josef

Ausschussmitglied

Balidemaj, Delija	in Vertretung für Frau Neubauer
Bock, Robert	
Demmel, Christian	
Eberl, Ottilie	
Gössner, Ute	
Hausberger, Claudia	
Heigl, Marianne	
Jordan, Elisabeth	
Keßler, Martina	
Kirchner, Stefanie	bei TOP 5 Ö nicht anwesend
Kriegl, Gisela	in Vertretung für Frau Funke
Münster, Peter	
Schwarzenberger, Thomas	in Vertretung für Herrn Loy
Sturm, Erika	

Sachverständige

Bayer, Christof
 Fuhlbrügge, Sibylle
 Habel, Fritz
 Hanslmeier-Prockl, Gertrud, Dr.
 Hayirli-Kleinz, Svenja
 Kern, Simone
 Majewski, Karin
 Mauerer-Mollérus, Michael
 Orlich, Ralf, Dr.
 Pape, Thomas
 Siebold, Christian
 Starzengruber, Rudolf
 Stein, Petra

Verwaltung

Becker, Stefan
 Bertenbreiter, Benedikt
 Bruckmann, Wolfgang, Dr.
 Fingerle, Karin

Getzlaff, Stefan
Hirschhuber, Andrea
Kohl, Markus
Mauermayer, Constanze
Nemeth-Ott, Maria
Neudorfer, Timo
Plank, Stephanie
Renner, Helen
Roth, Helmut
Sakowitz, Karin
Schweikl, Edmund
Simba, Nicole
Steinwand, Ralf
Zieglmaier, Margarete

Weitere Anwesende

Schwaiblmaier, Frauke, Dr.

Entschuldigt

Ausschussmitglied

Funke, Annemarie

Loy, Josef

Neubauer, Martina

entschuldigt - vertreten durch Frau Kriegl

entschuldigt - vertreten durch Herrn Schwarzenberger

entschuldigt - vertreten durch Herrn Balidemaj

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
TOP 2	Vorberatung des Bezirkshaushalts 2022: Einzelplan 4 - Soziales und Jugend
TOP 3	Investitionsförderung an die Verbände der freien Wohlfahrtspflege und die ihnen angeschlossenen Organisationen sowie an freie gewerbliche Träger aufgrund von Neuerichtungen, Erweiterungen, Umbauten
TOP 4	Nachsteuerung von pauschalierten Maßnahmen für Menschen mit Behinderung in Oberbayern zur Umsetzung 2022
TOP 5	Überarbeitung der Richtlinien zur Förderung der regionalen und überregionalen offenen Behindertenarbeit
TOP 6	Installierung des Inklusionsbeirates des Bezirks Oberbayern
TOP 7	Dialogforum Assistenzlöhne im Arbeitgebermodell
TOP 8	Mobilitätshilfe
TOP 9	Sachstandsbericht zum Projekt Aufbau von Pflegestützpunkten
TOP 10	Sachstandsbericht – Aktuelle Maßnahmen der Sozialverwaltung im Zuge der Corona-Krise
TOP 11	Sachstandsbericht zur Förderung der unabhängigen psychiatrischen Beschwerdestellen
TOP 12	Projekt Fallmanagement für erwachsene Menschen in der Eingliederungs- und Wohnungslosenhilfe
TOP 13	Bekanntgaben und Sonstiges

Bezirkstagspräsident Josef Mederer eröffnet um 09:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Sozial- und Gesundheitsausschusses fest.

TOP 1 **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Über das Protokoll der Sitzung des Sozial und Gesundheitsausschusses vom 29.09.2021 wird in der nächsten Sitzung abgestimmt.

Beschluss:	
-------------------	--

TOP 2 **Vorberatung des Bezirkshaushalts 2022: Einzelplan 4 - Soziales und Jugend**

Der ungedeckte Bedarf im Einzelplan 4 – Soziales und Jugend steigt im Jahr 2022 ohne die Einnahmen nach Art. 15 FAG um rund 78,3 Mio € gegenüber dem erwarteten Rechnungsergebnis 2021 an. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr einen Anstieg von 4,3 %.

Dieser im Vergleich zu den Vorjahren geringe Zuwachs des Zuschussbedarfs ist im Wesentlichen auf die Pflegereform 2021 im Rahmen des Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetzes (GVWG) zurückzuführen. Diese Reform verringert den Zuschussbedarf im Bereich der Hilfe zur Pflege deutlich.

Ohne die Kostenerstattung für die Unterbringung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer und Junger Volljähriger steigt der Zuschussbedarf im Jahr 2022 für die Hilfen nach dem SGB XII und die institutionelle Förderung im Budget 3 um rund 79,3 Mio €.

Der Steigerung des Zuschussbedarfs liegen folgende Entwicklungen zugrunde:

Hilfeart	Veränderung zum Vorjahr*
- Hilfe zur Pflege	- 25,5 Mio €
- Hilfen für Menschen mit Behinderungen	+ 87,3 Mio €
- Nebenleistungen:	
• Hilfen zum Lebensunterhalt	+ 1,9 Mio €
• Hilfen zur Gesundheit	+ 0,6 Mio €
• Grundsicherung	- 0,7 Mio €
- Delegierte Aufgaben	+ 0,3 Mio €
- Kinder- und Jugendhilfe	- 1,0 Mio €
- Institutionelle Förderung	+ 7,5 Mio €
- Sonstiges (Verwaltung und weitere Hilfen)	+ 7,9 Mio €

* gegenüber dem erwarteten Rechnungsergebnis 2021

Bezirksrat Peter Münster stellt den Antrag, dass im Hinblick auf die immer noch schwierige Haushaltssituation der Kommunen und der noch unsicheren Steuerschätzung eine pauschale

Minderausgabe von 30,0 Mio € im Haushaltsplan 4 aufgenommen und beschlossen werden sollte. Mit dieser Ausgabensperre könnte Vorsorge für künftige Entwicklungen getroffen werden. Herr BTP erwidert, dass ein Sparbeschluss "nach der Rasenmähermethode" im Einzelplan 4 weder angebracht noch zielführend sei. Die Kämmerei berechnet die künftigen Ausgaben sehr verantwortungsvoll und transparent. Der Bezirk Oberbayern habe seine Umlagezahler bisher noch nie über Gebühr belastet oder unzulässige Ausgaben getätigt. Was für die Erfüllung der gesetzlichen Ausgaben gebraucht werde, werde auch verantwortungsvoll berechnet und in den Haushalt eingestellt. Er empfiehlt den Antrag abzulehnen.

Der Antrag wird mit 14 zu 1 Stimmen abgelehnt.

Beschluss:	Dem Entwurf des Einzelplans 4 – Soziales und Jugend für den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2022 wird zugestimmt.
	angenommen Ja 14 Nein 1

TOP 3 Investitionsförderung an die Verbände der freien Wohlfahrtspflege und die ihnen angeschlossenen Organisationen sowie an freie gewerbliche Träger aufgrund von Neuerrichtungen, Erweiterungen, Umbauten

Dem Sozial- und Gesundheitsausschuss werden die Hintergründe der in der Anlage genannten Investitionsförderung erläutert.

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss beschließt die in der Anlage genannten Investitionsförderungen. Für diese Maßnahmen sind Investitionsförderungen des Bezirks in Höhe von zusammen 2.089.349,00 EUR vorgesehen. Der jeweils auf die Einrichtung entfallende Betrag soll von den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege bzw. der ihnen angeschlossenen Organisationen oder den freigewerblichen Einrichtungsträgern auf dem privaten Kapitalmarkt aufgenommen werden. Die Darlehenskonditionen sind mit der Bezirksverwaltung abzustimmen. Die hierfür voraussichtlich anfallenden Kapitaldienstkosten (Zins und Tilgung) werden mit den Entgeltsätzen des Bezirks vergütet und sind für die Folgejahre bei der Haushaltsplanung entsprechend zu berücksichtigen.
	angenommen Ja 15 Nein 0

TOP 4 Nachsteuerung von pauschalierten Maßnahmen für Menschen mit Behinderung in Oberbayern zur Umsetzung 2022

Die Nachsteuerung von pauschalfinanzierten Maßnahmen für Menschen mit Behinderung in Oberbayern erfolgt unter Berücksichtigung quantitativer und qualitativer Kriterien. Bei 14 Maßnahmen werden im Nachsteuerungsprozess Fachkraftstellen/Plätze im Umfang von 739.000 Euro (gerundet) angepasst.

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss beschließt die Umsetzung der vorgestellten Maßnahmen für das Jahr 2022 mit Wirkung ab 01.10.2022. Der kalkulierte Förderbedarf wird in den Haushalt 2022 in Höhe von 739.000 Euro (gerundet) eingestellt.
-------------------	--

angenommen

Ja 15 Nein 0

TOP 5 Überarbeitung der Richtlinien zur Förderung der regionalen und überregionalen offenen Behindertenarbeit

Die Richtlinien zur Förderung der regionalen und überregionalen offenen Behindertenarbeit sind neu überarbeitet. Die Richtlinien treten mit Wirkung zum 01.01.2022 in Kraft.

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt die Änderungen und Anpassungen in den Förderrichtlinien der regionalen und überregionalen offenen Behindertenarbeit zur Kenntnis und beschließt die neuen Förderrichtlinien (Anlage 1 und 2) zum 01.01.2022.
	angenommen
	Ja 14 Nein 0

TOP 6 Installierung des Inklusionsbeirates des Bezirks Oberbayern

Der Bezirk Oberbayern beabsichtigt, einen Inklusionsbeirat zu installieren und die Satzung des Inklusionsbeirates sowie die Satzung der Inklusionsbeauftragten des Bezirks Oberbayern mit dem Schwerpunkt für die Belange der Menschen mit Behinderungen, die bisherige Funktion der/den Beauftragten- des Bezirks Oberbayern für die Belange der Menschen mit Behinderung zu beschließen.

In der Satzung des Inklusionsbeirates unter § 3 Abs.1 ist das Wort „eigene“ durch „eigenen“ auszutauschen.

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Bezirkstag, die Satzung des Inklusionsbeirates des Bezirks Oberbayern vom 16.12.2021 und die Satzung über die Inklusionsbeauftragten des Bezirks Oberbayern vom 16.12.2021 zu beschließen.
	angenommen
	Ja 15 Nein 0

TOP 7 Dialogforum Assistenzlöhne im Arbeitgebermodell

Die aktuellen Arbeitsergebnisse des Dialogforums werden dem Sozial- und Gesundheitsausschuss vorgestellt.

Die Zusammenfassung der Ergebnisse des Dialogforums wird im Ratsinformationssystem eingestellt.

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den Bericht und die Arbeitsergebnisse des Dialogforums zur Kenntnis.
	zur Kenntnis genommen

TOP 8 **Mobilitätshilfe**

Die Sozialverwaltung stellt mögliche Änderungen bei der Gewährung von Mobilitätshilfe vor.

Beschluss:	Die Verwaltung wird beauftragt die Gewährung der Leistung der Mobilitätshilfe abweichend von den 2008 entwickelten Leistungsgrundsätzen entsprechend dem im Sachverhalt dargestellten Punkten zu ändern und künftig in der Leistungsgewährung anzuwenden und berichtet zu Beginn des Jahres 2023 über die Erfahrungen.
	angenommen Ja 15 Nein 0

TOP 9 **Sachstandsbericht zum Projekt Aufbau von Pflegestützpunkten**

Die Projektleitung berichtet den aktuellen Sachstand des Projektes Aufbau von Pflegestützpunkten.

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den aktuellen Sachstandsbericht zur Kenntnis.
	zur Kenntnis genommen

TOP 10 **Sachstandsbericht – Aktuelle Maßnahmen der Sozialverwaltung im Zuge der Corona-Krise**

Der Stab Versorgungssicherheit berichtet über die aktuellen Maßnahmen und Problemstellungen

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den Sachstand zu Kenntnis.
	zur Kenntnis genommen

TOP 11 **Sachstandsbericht zur Förderung der unabhängigen psychiatrischen Beschwerdestellen**

Die Verwaltung berichtet über den Sachstand zur Förderung von unabhängigen psychiatrischen Beschwerdestellen.

Die Verwaltung nimmt die Anregungen der Sachverständigen auf ein Schreiben des Bezirkstagspräsidenten an das zuständige Ministerium an, um pragmatische Ansätze bei der Förderung der unabhängigen Psychiatrischen Beschwerdestellen zu bitten.

Beschluss:	Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den Sachstandsbericht zu den Unabhängigen psychiatrische Beschwerdestellen zur Kenntnis.
	zur Kenntnis genommen

TOP 12 Projekt Fallmanagement für erwachsene Menschen in der Eingliederungs- und Wohnungslosenhilfe

Nachdem die Pilotphase Fallmanagement erfolgreich beendet wurde, erging mit Beschluss des Sozial- und Gesundheitsausschusses vom 16.10.2019 an die Sozialverwaltung u. a. der Auftrag, das vorgestellte Konzept Fallmanagement und die dazugehörige Zeitschiene umzusetzen. Das bedeutet, im Jahr 2021 berichtet die Sozialverwaltung über die bisherige Implementierung. Auf dieser Grundlage wird über die vollständige Aktivierung der Stufe 3 2021 entschieden.

Beschluss:	<p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.</p> <p>Die Sozialverwaltung erhält den Auftrag, gemäß dem Konzept Fallmanagement für erwachsene Menschen in der Eingliederungs- und Wohnungslosenhilfe die Stufe 3 in Oberbayern vollständig zu implementieren. Wie in der beschlossenen Zeitschiene vorgesehen, erstellt die Sozialverwaltung im Jahr 2023 einen weiteren Zwischenbericht. Dieser ist im Sinne des Konzeptes Fallmanagement, Punkt 4 Wirkung der Arbeitsmethode (S. 14) zu erstellen.</p> <p>zur Kenntnis genommen</p>
-------------------	--

TOP 13 Bekanntgaben und Sonstiges

Die Niederschrift Ö vom 29.09.2021 wird nächstes Mal genehmigt.

Beschluss:	Es wurde kein Beschluss gefasst.
-------------------	---

Um 11:40 Uhr schließt Bezirkstagspräsident Josef Mederer die öffentliche Sitzung.

Josef Mederer
Bezirkstagspräsident

Protokollführung